



*Mam Vëlo ënnerwee...*



**LVI-Kalenner 2004**

**Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ**

## LVI - Kalenner 2004

### La balade à vélo, un plaisir exquis !

Cela fait combien de temps que vous songez à retaper votre vélo ou même d'en acheter un nouveau? Mais pour faire quoi, puisqu'il n'y a pas d'endroit où on peut faire du vélo tranquillement. Faux!

On aurait une petite suggestion à vous faire: des promenades organisées par la LVI. Nos promenades à vélo sont conçues pour le simple plaisir de rouler à vélo et non pour réaliser des exploits sportifs.

Traverser des paysages, le vent dans les cheveux, sans hâte, sans stress et sans embouteillages. Avoir le loisir de découvrir une région et ses habitants, avoir le temps de se reposer et savourer de se sentir en forme.

Se balader à vélo c'est vivre par tous les sens. Et nous avons des balades pour tous les goûts.

Peut-être que cela vous redonnera aussi l'envie de prendre le vélo pour vous rendre au boulot ou pour faire vos courses.

Quand est-ce que nous aurons l'occasion de faire votre connaissance lors d'une de nos promenades?



### Radwandern, ein Genuss der besonderen Art !

Wann haben Sie zum letzten Mal daran gedacht Ihr Fahrrad wieder in Stand zu setzen oder sich sogar ein neues zu kaufen? Aber wozu eigentlich, denn nirgends besteht Gelegenheit um in Ruhe Rad zu fahren. Falsch!

Wir hätten da was für Sie: die organisierten Radtouren der LVI. Bei unseren Radtouren geht es darum, das Radfahren zu genießen, nicht, sportliche Hochleistungen zu vollbringen.

Die Landschaft in aller Ruhe vorbeigleiten lassen, ohne Hetze, ohne Stress und ohne Stau. Sich an der frischen Luft bewegen, Muße haben, Land und Leute kennen zu lernen, Zeit haben zum Ausruhen und dazu noch das gute Gefühl, etwas für die eigene Gesundheit getan zu haben.

Radwandern heißt mit allen Sinnen genießen. Bei unseren Radtouren ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Und vielleicht haben Sie sogar tags darauf wieder mal den "Mut" mit dem Fahrrad zur Arbeit oder zum Einkaufen zu fahren.

Wann werden wir Gelegenheit haben, Sie zu einer Radtour begrüßen zu dürfen?

## Die "Lëtzebuenger Vëlos-Initiativ"



Die "Lëtzebuenger Vëlos-Initiativ" (LVI) ist ein Verein ohne Gewinnzweck, der seit 1985 das Fahrrad als Verkehrsmittel in Luxemburg fördern will. Ob in der Stadt oder auf dem Land, ob als Transportmittel oder zur Freizeitgestaltung: Wir setzen uns ein fürs Radfahren in Luxemburg. Aber auch die Anliegen der Fußgänger sind uns wichtig, denn Radfahrer und Fußgänger teilen sich viele der negativen Auswirkungen des motorisierten Verkehrs. Unsere Arbeit dreht, wie könnte es bei Radfahrern

anders sein, um zwei Achsen. Zum einen ist uns die Lobbyarbeit fürs Fahrrad bei zuständigen Behörden und Instanzen ein Hauptanliegen. Zum andern organisieren wir Velotouren im In- und Ausland. Vom Gelegenheitsradler bis zur routinierten Velotouristin - in unserem Tourenkalender ist für jeden Anspruch etwas dabei.

Aber wer fährt denn heute noch Fahrrad?

### Drei gute Gründe Fahrrad zu fahren:

**Fahrrad fahren macht nicht nur Spaß – es spart auch Zeit.** Kein Stau, keine Parkplatzsuche, kein Warten auf den Bus, keine langen Fußwege. Das Velo bringt Sie bis vor die Haustür – individuell und zu jeder Zeit.

**Fahrrad fahren spart nicht nur Zeit – es spart auch Geld.** Mit dem Velo fallen weder Benzinkosten noch Fahrgeld an und die Rechnungen für Reparaturen halten sich ebenfalls in Grenzen.

**Fahrrad fahren spart nicht nur Geld – es ist auch gesund.** Statt Zeit und Geld fürs Fitness-Center zu verschwenden, mit dem Velo haben Sie das tägliche Training gratis. Regelmäßiges Radeln fördert die Sauerstoffzufuhr und die Durchblutung, stärkt die Rückenmuskulatur und beugt Herz-Kreislaufkrankheiten vor.

Das alles, ohne die Umwelt durch Abgase, Lärm oder Energieverbrauch zu belasten.

### Safer cycling

Ganz besonders liegt uns die Sicherheit der Radfahrer und Radfahrerinnen am Herzen. Ein brisantes Thema in Luxemburg: Die drei- und vierspurigen Straßen, die fehlenden Rads Spuren sowie Einbahnstraßen verleiten die Autofahrer zu überhöhten Geschwindigkeiten. Noch wird viel zu wenig Rücksicht auf Radfahrer genommen, oft genug werden sie im Verkehr nicht für "voll" genommen.

### Wir wollen

**Die Emanzipation des Velos.** Im Straßenverkehr zählen nicht nur die, die motorisiert sind. Auch Fahrräder sind Fahrzeuge – und sie sind ebenso ernst zu nehmen wie eine 100-PS-Maschine. Ob Fußgänger, Velo-, Mofa-, Motorrad-, PKW-, Bus- oder LKW-Fahrer – sie alle sollten als gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer gelten. Das vor allem für Radfahrer oft beschworene "Sicherheitsproblem" würde sich dann ganz von alleine lösen. Besondere bauliche

Maßnahmen oder andere Extra-Vorkehrungen für Radfahrer wären in einem gleichberechtigten Verkehr nahezu überflüssig.

Fahrradfahren muss in Luxemburg sicherer werden damit die Angst abgebaut wird, sich mit dem Velo fortzubewegen. Zur Emanzipation des Velos gehört auch eine entsprechende Schulung der Autofahrer. Und der Ausbau gewisser fahrrad-freundlicher Infrastrukturen: Damit der Radfahrer sich auch dann sicher fühlt, wenn sein nagelneues Zweirad unbeaufsichtigt geparkt ist, müssen zum Beispiel diebstahlsichere Abstellmöglichkeiten eingerichtet werden. Dies auch im Bereich des öffentlichen Transports, um das Einzugsgebiet der Bahnhöfe und Bushaltestellen zu erweitern und das Bike+Ride Prinzip zu verbessern.



Av. Monterey (Luxembourg)

**Mehr Velo in der Planung.** An aufwändigen Straßenbauprojekten mangelt es in Luxemburg nicht. Wohl aber daran, dass hier ab der Planung dem Radverkehr ein Platz eingeräumt wird. Den Radverkehr sofort mit einplanen ist einfacher als die Straßen nachträglich velotauglich zu machen. Zudem müssen dann viel zu oft die Fußgänger einen Teil ihres ohnehin nicht sehr großzügig bemessenen Bereichs abgeben.

**Ein Radwegenetz und mehr Tempo 30.** Außerorts braucht Luxemburg ein möglichst gut ausgebautes Radwegenetz. Sehr wichtig ist hier die Verbindung bis in die Ortschaften hinein. Velopisten, die plötzlich im Nichts enden, nutzen nur wenig. Allerdings: Innerorts sind Radwege nur in ganz bestimmten Fällen notwendig. Zum Beispiel, wenn es aufgrund der Verkehrsführung oder –dichte und vor allem aufgrund der Sicherheit für die Radfahrer

nicht anders geht. Statt aufwändiger Extra-Würste für Radfahrer fordern wir ganz allgemein die Einführung von verkehrsberuhigten Zonen. Denn: Der sicherste Radweg ist zweifellos die verkehrsberuhigte Straße! In Stadtvierteln, in denen Tempo 30 gilt, sind besondere Maßnahmen für Radfahrer überflüssig. Ob Fußgänger, spielende Kinder, Skater, Radfahrer oder Autofahrer – hier kommen alle Verkehrsteilnehmer zu ihrem Recht, sich sicher in ihrem Viertel zu bewegen.

**Wir brauchen**

**Möglichst viele Mitglieder.** Um unseren Forderungen das nötige Gewicht zu geben brauchen wir jede Menge Mitglieder, z. Z. sind es über 700. Aber auch tatkräftige Mitarbeiter sind im zehnköpfigen Vorstand der LVI stets willkommen, um unsere Pläne umzusetzen.

Mitglied der LVI zu werden ist einfach: Überweisen Sie 10 € (minimum) auf das Postscheckkonto CCPLLULL IBAN LU40 1111 0825 6417 0000 mit dem Vermerk "Neues Mitglied". Als Mitglied erhalten Sie vierteljährlich unser LVI-Info sowie weitere Informationen zum Thema Fahrrad in Luxemburg.

## **Tagestouren / Randonnées d'une journée**

**Telefonische Anmeldung erwünscht / Inscription téléphonique souhaitée**

### **De Fritures - Tour** **Samedi 8 mai**

A première vue notre randonnée semble très longue. Mais comme nous prévoyons toute la journée pour faire ce trajet il nous reste le temps de prendre un léger repas à midi. Trajet: Luxembourg, Steinfort, Ettelbruck, Echternach, Born, Wasserbillig. Si vous n'avez pas le temps de nous rejoindre pour toute la journée, retrouvez-nous l'après-midi à Ettelbruck en prenant le train, bien entendu avec votre vélo.

Et le soir, après une friture bien méritée, le train nous ramène au point de départ.

~60 / ~110 km, moyen,

Rendez-vous: 8h30 Gare Luxembourg

→ 03.05.2004

☎: Gust Muller, 021 73 85 83

### **Ronderëm d'Gemeng Mamer** **Dimanche 16 mai**

Gemittleche Familljentour ronderëm d'Gemeng Mamer. Mir fuere bal nëmmen iwwer autofräi Weeër. Dësen Tour gëtt gemeinsam mam Mamer KlimaForum organiséiert.

~25 km, licht

Rendez-vous: 9h00 Gare Mamer

☎: JemP Weydert, 38 05 82



### **Un der Attert** **Samedi 3 juillet**

Découvrir la vallée de l'Attert sur la PC 12 du réseau national entre Colmar-Berg et Kleinbettingen. Une balade qui se prête aussi pour des enfants expérimentés à partir de 10 ans (accompagnés).

Das Tal der Attert auf dem Radweg PC12 zwischen Colmar-Berg und Kleinbettingen entdecken. Eine Radtour welche sich auch für radgeübte Kinder ab 10 Jahren eignet (in Begleitung).

~35 km, moyen, mittel

Rendez-vous: 14h00 Gare Colmar-Berg

☎: Gust Muller, 021 73 85 83

### **De Blees-Tour** **Samedi 17 juillet**

Petite randonnée entre Wilwerwiltz - Lellingen - Schinker - Brandenburg - Diekirch - Ettelbruck, le long des ruisseaux "Clerve" et "Blees". Une région qui vous émerveillera par sa beauté naturelle.

~ 40 km, moyen, mittel

☎: Paul Schieres, 091 10 10 10



## **"Alles op de Vëlo" Mamer - Mersch**

**Dimanche 18 juillet**

Organisation: Mouvement Ecologique en collaboration avec la LVI  
Journée sans voitures entre Mamer et Mersch. Stand d'informations de la LVI à Kopstal. Attractions et ravitaillement sur le trajet.

☎: Mouvement Ecologique, 43 90 30 1

## **Mam Vëlo op d'Musel**

**Samedi 11 septembre**

Vun der Stad aus fuere mir iwwert Vëlosweeër a roueg Niewestroosse bis op Schengen. Mëttegapaus am "Haff Réimech". Weider iwwert den däitsche "Moselradweg" bis op Waasserbëlleg. Mam Zuch zrëck an d'Stad.

De Luxembourg-Ville nous empruntons des pistes cyclables ou des chemins tranquilles jusqu'à Schengen. Nous allons suivre le cours de la Moselle du côté allemand pour prendre à Wasserbillig le train vers Luxembourg.

~80 km, moyen, mittel

✍ → 30.08.2004

☎: Monique Hoffmann, 26 43 11 22

## **Foire bio à Arlon**

**Dimanche 3 octobre**

Gemütliche Ganztagestour ab Bahnhof Mamer nach Arlon zur jährlichen Bio-Messe und zurück. Wir fahren über Radwege und wenig befahrene Nebenstraßen. Mittagessen in Arlon auf der Messe. Diese Tour wird gemeinsam mit dem Mamer Klima-Forum organisiert.

50-60 km, aisé, leicht

Rendez-vous: 9h00 Gare Mamer

☎: JemP Weydert Tel. 38 05 82

## **Feierowend-Tour**

**Telefonische Anmeldung erwünscht / Inscription téléphonique souhaitée**

## **Feierowend u Musel a Sauer**

**Jeudi 6 mai**

**Jeudi 3 juin**

**Jeudi 17 juin**

Kleine Feierabend-Touren auf Radwegen im Mosel- und Sauerthal.

Petites randonnées en début de soirée sur pistes cyclables le long de la Moselle et de la Sûre.

Rendez-vous: 18h45 Gare Wasserbillig

20-30 km, aisé, leicht

☎: Jang Klein, 75 88 63



## Radtouren mit Übernachtung / Randonnées avec nuitée(s)

Einschreibepflicht (Formular) / Inscription obligatoire (formulaire)

### Mini-Grenztour op Torgny (B) Vendredi 16 - Dimanche 18 avril



Dreiländertour      Luxemburg-Frankreich-Belgien. Am Freitag von Mamer-Gare über PC13 und PC12 nach Petingen/Lasauvage. Durch das Tal der Chiers bis in die belgischen Rebhänge von Torgny. Übernachtung in einem ehemaligen Mädchenpensionat. Samstags Ausflug nach Lust und Laune (Orval, Montmédy, Avioth, ...). Übernachtung am gleichen Ort. Sonntags Rückfahrt nach Mamer über Gorcy (F) und durch den Südosten Belgiens.

~50-60 km/Tag, mittel  
Rennräder nicht geeignet  
Max. 10 Personen

✍ → 29.02.2004

☎: JemP Weydert, 38 05 82

### Strasbourg - Rouffach - Basel Mercredi 19 - Dimanche 23 mai

Das Elsass mit dem Rad erleben. Unsere Tour beginnt in Strasbourg am Rhein und führt uns ins Elsass hinein. Während vier Tagen lassen wir uns von der Landschaft, den Dörfern, den Leuten und der Gastronomie verwöhnen und beenden unsere Reise wieder am Rheinradweg welcher uns bis in die Schweiz nach Basel führt.

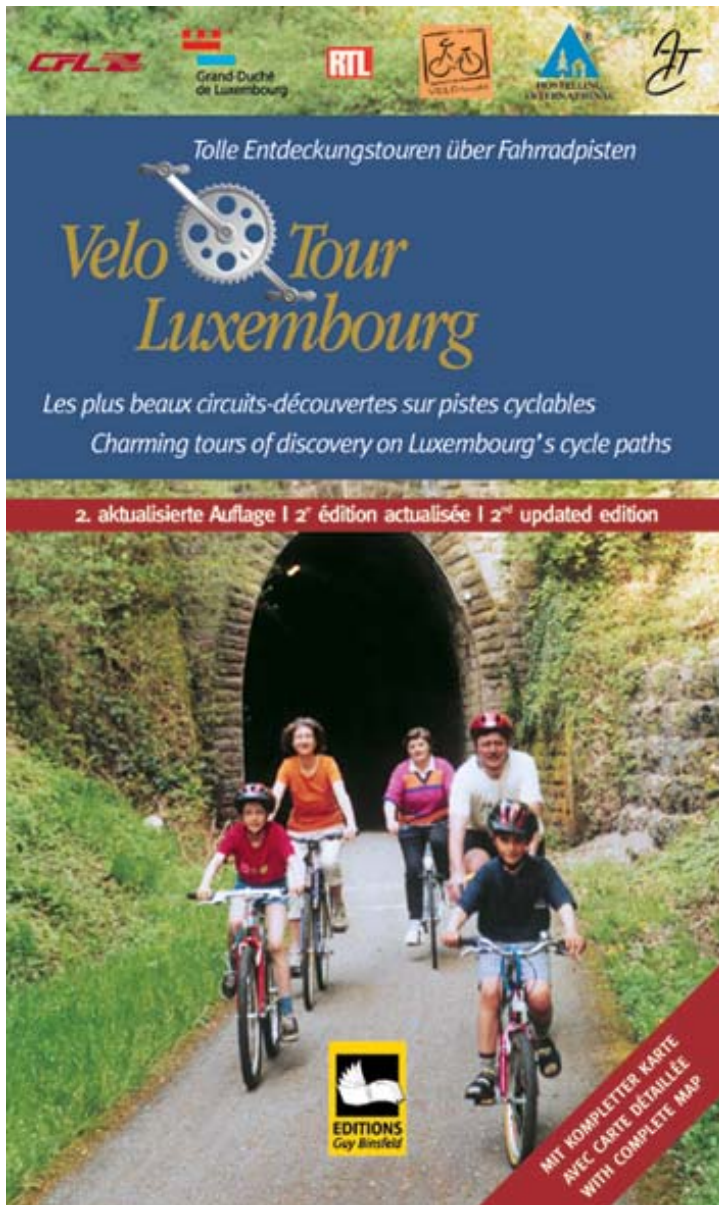
Besichtigung der "**Foire du vin, du pain et du fromage**" in Rouffach

~ 60-80 km/Tag, leicht bis schwierig  
Max. 10 Personen

✍ → 26.03.2004

☎: Monique Hoffmann, 26 43 11 22





[www.editions-guybinsfeld.lu](http://www.editions-guybinsfeld.lu)



**Auf alten Bahnstrecken in Deutschland**  
**Donnerstag 20. - Sonntag 23. Mai 2004**

Wir fahren mit dem IC ohne Umsteigen nach Frankfurt und nach kurzer Fahrt mit der RB sind wir am Anfang unserer ersten Etappe, dem Vulkanradweg durch die Wetterau und den Naturpark am Vogelsberg. Wir radeln gemächlich über diese alte 60 km lange Eisenbahntrasse Richtung Lauterbach und werden auf unserer Tour durch Hessen und RLP in Richtung Koblenz/Eifel noch einige frühere Eisenbahnstrecken erradeln. Unterkunft ist in guten Hotels (falls möglich mit Wellnessbereich).



~60-70 km/Tag, leicht

Max: 10 Personen

✍️ → 29.02.2004

☎️: Jang Klein, 75 88 63

**Muhu-Tour (Musel-Hunsrück-Tour) en collaboration avec la CAJL**  
**Samedi 19 - Dimanche 20 juin**

Samedi: Wittlich - Lieser - Neumagen - Hermeskeil (45km)

Dimanche: Hermeskeil - Konz - Wasserbillig (55km)



A partir de Wittlich, nous descendons vers la vallée de la Moselle sur une ancienne trasse ferrovière, aujourd'hui le "Maare-Mosel-Radweg". Ensuite nous devons remonter quelque 500 m vers les hauteurs du Hunsrück à Hermeskeil, notre lieu de nuitée. Le dimanche, nous traverserons les hauteurs et les vallées du Hunsrück vers Konz et Wasserbillig.

Responsables: Serge Pommerell et Paul Schieres

Degré de difficulté: aisé à difficile

Max. 10 personnes

✍️ → 02.05.2004

☎️: Paul Schieres, 091 10 10 10

### **Den unHenglechkeets - Tour "Im Ruhrpott"** **Mittwoch 23. - Sonntag 27. Juni**

Den deutschen Ruhrpott in seiner ganzen Vielfalt erleben, von Natur pur bis (Industrie-) Kultur. So wie bei uns der Süden des Landes als "Industriegebiet" verschrien ist, so wenig sind die "Schätze" und die Naherholungsgebiete des Ruhrgebietes bekannt. Der Baldeneysee, die Industriedenkmäler, die Fachwerkhäuser, der Landschaftspark Nord, der Duisburger Hafen, das Naturgebiet Haard und vieles mehr begegnen wir auf unserer fünf-tägigen Radreise.

~ 50 - 60 km am Tag, leicht bis mittel

Max. 10 Personen

✍ → 30.04.2004

☎: Gust Muller, 021 73 85 83

### **3 Flüsse-Tour - Entlang Mosel, Nahe und Rhein** **Freitag 09. - Sonntag 11. Juli**

Unsere Radtour führt uns ins nahe Deutschland. Mosel und Rhein sind über den Hunsrück entlang der Nahe durch eine abwechslungsreiche und interessante Landschaft miteinander verbunden. Während drei Tagen durchfahren wir wunderschöne kleine Dörfer und Weinbaugebiete. Wir radeln durch eine bemerkenswerte Landschaft entlang von Burgen und Schlössern. Unsere Reise endet in Koblenz am Zusammenfluss von Rhein und Mosel.



~ 50 - 70 km am Tag, leicht bis schwierig

Max. 10 Personen

✍ → 15.05.2004

☎: Monique Hoffmann, 26 43 11 22

### **ONS-Tour 2004** **Samstag 24. Juli - Open end**

Völlig neues Konzept! Die Organisation der Tour wird ein erstes Mal unter den angemeldeten TeilnehmerInnen am Donnerstag den 4. März 2004 besprochen werden.

Une nouveauté! Les participants organisent ensemble le déroulement de cette randonnée. Premier rendez-vous: jeudi le 4 mars 2003.

~50-80 km/Tag, Schwierigkeit?

Max. 10 Personen

✍ → 30.04.2004

☎: JemP Weydert, 38 05 82

**Ausoniusweg Bingen – Trier (Mountainbiking)**  
**Sonntag 8. – Dienstag 10. August**



Auf den Spuren des Decimus Magnus Ausonius. In drei Tagen von Bingen zu den Höhen des Hunsrücks, auf den Erbeskopf (818 m), zu den Tälern und Höhen von Ruwer, Saar und Mosel bis Trier.

Sur les traces de Decimus Magnus Ausonius. En trois jours à partir de Bingen vers les hauteurs du Hunsrück, attaquer l'Erbeskopf (818 m), découvrir les vallées et les hauteurs le long des rivières Ruwer, Saar et Mosel jusqu'à Trèves.

~45 km/jour, difficile  
Exclusivement Mountainbike  
✍ → 15.07.2004  
☎: Ralf Viersch, 85 84 37

**Découverte du Jura français (3)**  
**Samedi 28 août - Samedi 4 septembre**

Comme les années précédentes nous irons à la découverte du Jura français à partir de notre gîte sur la route des vins. Une boucle de 3 à 4 jours avec logis dans des hôtels. Quelques points forts: Arbois, région des lacs, visite d'une grotte et d'une cave d'affinage (fromages). Aller-retour en minibus.

~40-60 km/jour, moyen  
Max. 12 personnes  
✍ → 06.06.2004  
Vélos de course non appropriés  
☎: JemP Weydert, 38 05 82



**Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bei Touren mit Übernachtung um eine schriftliche Anmeldung mit Anzahlung. Falls das Formular diesem Heft nicht beiliegt können Sie es bei uns bestellen (26 43 11 22) oder unter [www.lvi.lu](http://www.lvi.lu) herunterladen.**

**Afin de nous faciliter l'organisation des randonnées avec nuitées nous vous prions de vous inscrire par formulaire et de verser un acompte. Si le formulaire manquait dans cette brochure, nous vous prions de le commander au 26 43 11 22 ou de le télécharger sous [www.lvi.lu](http://www.lvi.lu)**

## La "Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ"



La "Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ" (LVI) est une association sans but lucratif qui vise à promouvoir le vélo au Luxembourg. Mais nous nous attachons également aux intérêts des piétons, car cyclistes, piétons et automobilistes ont les mêmes droits. Notre tâche tourne, quoi de plus normal pour des cyclistes, autour de deux axes. D'un côté, une de nos activités principales est le lobbying auprès des autorités et instances compétentes. De l'autre, nous organisons des balades à vélo au Luxembourg

et à l'étranger pour des cyclistes occasionnels ou expérimentés. Notre calendrier d'activités comporte des événements pour tous les goûts.

De nos jours, qui fait encore du vélo?

Trois bonnes raisons pour faire du vélo

**Le vélo n'est pas seulement amusant - mais il fait également gagner du temps.**

Pas d'embouteillage, pas de problème de stationnement, pas d'attente de bus, pas de longue marche à pied. Le vélo vous amène jusque chez vous - individuellement et à toute heure.

**Le vélo ne fait pas seulement gagner du temps - mais aussi économiser de l'argent.** Pas de frais de carburant, et ceux des réparations sont modiques.

**Le vélo ne fait pas seulement gagner de l'argent - il constitue également une activité très saine.** Pourquoi perdre votre temps et votre argent dans des salles de gym, si la pratique du vélo vous offre un moyen de maintenir la forme gratuitement? S'y adonner régulièrement active l'oxygénation et l'irrigation sanguine, fortifie les muscles du dos et prévient contre les maladies cardiovasculaires.

Et tout ceci sans gaz d'échappements, sans bruit et dépenses d'énergies nuisibles à l'environnement.

## La sécurité à vélo

La sécurité des cyclistes nous tient particulièrement à coeur. Des routes à trois, voire quatre voies, des sens uniques, des pistes cyclables faisant défaut le long de nombreuses rues et routes poussent les automobilistes à rouler vite. A ce jour, la sécurité des cyclistes est encore trop peu prise en considération.

## Ce que nous voulons

**L'émancipation du vélo.** Dans le trafic routier, il n'y a pas que les engins motorisés qui comptent. Les vélos sont, eux aussi, des moyens de locomotion et devraient être traités sur pied d'égalité. Des infrastructures spéciales pour cyclistes seraient superflues dans un trafic où chaque véhicule serait traité de manière identique.

**L'émancipation du vélo** passe également par un changement d'attitude des automobilistes. A nous et aux autorités compétentes d'y travailler.

Une infrastructure accueillante pour cyclistes doit disposer de dépôts sûrs contre le vol et offrant un abri contre les intempéries. Ceci également dans le domaine du transport public sur rail et sur route, aux abords des gares et des arrêts de bus qui doivent être aménagés en conséquence. Le principe du Park & Ride doit être optimisé et prendre en compte le trafic cycliste.

Donner sa part au vélo dès la mise en projet d'une route revient moins cher et est une tâche plus aisée que de rendre des routes accessibles au vélo par la suite. Ceci se fait d'ailleurs bien trop souvent aux dépens du piéton.



Bd. Joseph II (Luxembourg)

**Nous revendiquons un réseau cohérent de pistes cyclables et plus de zones à 30 km/h.** Si, en dehors des agglomérations, le réseau de pistes cyclables doit être aussi performant que possible, il faut absolument veiller aussi à garantir la liaison avec les centres des villes et localités. Les pistes cyclables qui s'arrêtent brusquement à la périphérie ne sont pas idéales. Cependant, dans les villes et villages, les pistes ne sont nécessaires que dans certains cas. La sécurité des cyclistes dépend par exemple de l'intensité du trafic automobile. La solution que nous proposons est l'introduction de plus de zones où la vitesse est réduite à 30 km/h. Car la piste la plus sûre est sans nul doute une route avec une circulation apaisée! Dans ce cas, des mesures spéciales sont superflues car la sécurité est garantie, qu'il s'agisse de celle des piétons, des enfants, des skaters, des cyclistes ou des automobilistes.

### Ce qu'il nous faut

**Beaucoup de membres**, afin de donner un poids conséquent à nos revendications. Leur nombre dépasse d'ores et déjà les 700. Des personnes prêtes à s'engager activement dans le comité de LVI, actuellement composé de dix personnes, sont bien sûr les bienvenues. Devenir membre est chose facile: virez 10 € (minimum) sur le compte CCPLLULL IBAN LU40 1111 0825 6417 0000 avec la mention "Nouveau membre". En tant que membre, vous recevrez notre LVI-Info ainsi que de plus amples renseignements au sujet du vélo au Luxembourg.



## LVI - Kalenner 2004

Nos **promenades à vélo** sont conçues pour le simple plaisir de rouler à vélo et non pour réaliser des exploits sportifs. Ce qui ne veut pas dire que les tours ne peuvent pas avoir des degrés de difficultés variables. Le responsable de chaque tour vous renseigne volontiers à ce sujet.

Et si les explications dans notre LVI-Kalenner ne sont pas toujours bilingues, nous vous assurons que le responsable d'une promenade l'est toujours.

Reste à dire que le transport des bagages est assuré par vous-même et que chacun participe sous sa propre responsabilité. Sauf indication contraire, les déplacements pour les randonnées se font en train à partir de la gare de Luxembourg. Pour les randonnées avec nuitée(s) inscription et acompte sont obligatoires (formulaire).

Les détails et d'éventuelles modifications sur les randonnées seront publiés dans notre LVI-Info à partir du mois de mars 2004 et sur Internet sous [www.lvi.lu](http://www.lvi.lu).

-----

Bei unseren **Radtouren** geht es darum, das Radfahren zu genießen, nicht, sportliche Hochleistungen zu vollbringen. Was aber nicht sagen soll, dass die Touren nicht von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad sind. Der Tourenleiter gibt Ihnen gerne hierzu Auskunft.

Auch wenn die Erklärungen in unserem LVI-Kalenner nicht immer zweisprachig sind, so versichern wir Ihnen, dass der Tourenleiter es in jedem Fall ist.

Bleibt noch zu sagen, dass der Gepäcktransport vom Teilnehmer selbst übernommen wird und dass jeder auf eigene Verantwortung teilnimmt. Falls nicht anders vermerkt, sind An- und Rückreise per Eisenbahn ab Bahnhof Luxemburg. Bei Touren mit Übernachtung besteht Einschreibe- und Anzahlungspflicht (Formular).

Einzelheiten und etwaige Programmänderungen zu den Radtouren werden in unserem LVI-Info ab März 2004 und im Internet unter [www.lvi.lu](http://www.lvi.lu) veröffentlicht.

Tel.: (00352) 26.43.11.22

Fax: (00352) 26.43.06.22

<b>Impressum</b>	<b>LVI-Kalenner 2004</b>
erscheint	Januar 2004
Auflage	4000
Herausgeber	LVI a.s.b.l. 6, rue Vauban L-2663 Luxembourg
Internet	<a href="http://www.lvi.lu">www.lvi.lu</a>
E-Mail	<a href="mailto:lvi@velo.lu">lvi@velo.lu</a>
CCPLLULL	IBAN LU40 1111 0825 6417 0000
Druck	Imprimerie Watgen
Photo	R. Berg, M. Hoffmann, R. Sahl, P. Schieres, J. Weydert

La LVI est membre de la

**EUROPEAN  
CYCLISTS'  
FEDERATION**

**EUROPÄISCHER  
RADFAHRER  
VERBAND**

**FEDERATION  
EUROPÉENNE  
DES CYCLISTES**

